



# Seminar für Angehörige

28.-29. September 2018, Göttingen

## Bipolare Störungen

### Spagat zwischen helfen wollen und Grenzen setzen

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Angehörige,  
wir laden Sie herzlich zu einem Seminar nach Göttingen ein.

Ob Partner/Partnerin, Tochter, Sohn, Vater, Mutter, Bruder, Schwester oder Freund:  
Angehörige sind eine wichtige Stütze für bipolar erkrankte Menschen.

Von einer Bipolaren Störung sind in Deutschland fast zwei Millionen Menschen direkt betroffen. Doch nicht nur sie leiden unter ihrer Krankheit, sondern auch das gesamte soziale Umfeld. Die Angehörigen stehen oft ganz allein da. Allein mit ihrer Hilflosigkeit, allein mit ihren Ängsten und allein mit dem Gefühl, von der Verantwortung erdrückt zu werden.

Angehörige können den Behandlungsverlauf des Erkrankten positiv mit beeinflussen, benötigen dazu jedoch ihrerseits Information über die Erkrankung und konkrete Verhaltenstipps für den Umgang mit dem Erkrankten.

Darum bietet die DGBS wieder ein Seminar an, das speziell auf die Bedürfnisse der Angehörigen bipolar Erkrankter ausgerichtet ist. Ziel ist es, umfassende Informationen über das Krankheitsbild sowie Strategien für schwierige Situationen zu vermitteln. Mit dem Wissen lassen sich Krankheitsphasen besser meistern.

Im Austausch über persönliche Erfahrungen werden wir auch über individuelle Belastungen und Grenzen der Belastbarkeit sprechen. Auch Gefühle von Mitleid, Ohnmacht, Trauer, Wut und Scham werden angesprochen.

Um einen intensiven Austausch zu ermöglichen, ist die Zahl der Teilnehmer begrenzt. Die Platzvergabe erfolgt nach Eingangsdatum der Seminargebühren.

Bitte vergewissern Sie sich vor einer Überweisung auf [www.dgbs.de](http://www.dgbs.de), ob es noch freie Plätze gibt.

## Programm

### Freitag, 28. September

- Ab 11.00 Begrüßungs-Imbiss
- 12.00 Uhr Kennenlernen, Erwartungen der Teilnehmer  
Moderation: B. Wagenblast
- 13.00 Uhr Referent bis 16.30: Dr. Yeganeh-Doost  
Unterschiedliche Formen der Bipolaren Störung, Feststellung der Diagnose, Symptome und Verlauf der manischen und depressiven Phasen
- 14.30 Uhr Kaffeepause
- 15.00 Uhr Behandlung, Verhütung neuer Phasen, Möglichkeiten und Grenzen der Einbeziehung der Angehörigen. Wie können Angehörige unterstützen?
- 16.30 Uhr Kaffeepause
- 17.00 Uhr Austausch in Kleingruppen entsprechend der Verwandtschaftsbeziehung  
Moderation B. Wagenblast
- 18.00 Uhr Ende  
Anschließend Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen

### Samstag, 29. September

- 09.00 Uhr Moderation: B. Wagenblast Rückblick
- 09.15 Uhr Wie beeinflussen Depression und Manie den Alltag?
- 10.30 Uhr Kaffeepause
- 11.00 Uhr Grundlagen der Kommunikation und deren praktische Anwendung in Krisenzeiten
- 12.30 Uhr Mittagsimbiss
- 13.15 Uhr Was hilft im Alltag? Austausch in Kleingruppen
- 14.15 Uhr Informationen über die DGBS und deren Angebote  
Resümee und Feedback
- 15.00 Uhr Ende

*Kurzfristige Programmänderungen vorbehalten*

### Referenten

**Dr. Peyman Yeganeh-Doost**, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie, Uni-Klinik Göttingen, Oberarzt und Leiter der Bipolar-Ambulanz

**Barbara Wagenblast**, Krankenschwester i.R., DGBS-Referat Angehörige, Bipolar-Beratungstelefon

**Organisation und Moderation** Barbara Wagenblast

### Veranstalter

Deutsche Gesellschaft für Bipolare Störungen e.V. (DGBS), [www.dgbs.de](http://www.dgbs.de)

### Informationen und Anmeldung

Barbara Wagenblast, Email: [b.wagenblast@dgbs.de](mailto:b.wagenblast@dgbs.de); Telefon 07731 / 794869  
vom 4.9. - 23.9. nur mobil: 0179 1164888

### Bitte beachten Sie folgende Bedingungen:

- Das Seminar ist ausschließlich für Angehörige/enge Vertraute von bipolar Erkrankten
- Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es gilt das Eingangsdatum der Seminargebühren
- In der Teilnahmegebühr sind Imbiss und Getränke während der Tagung enthalten
- Die Kosten für Übernachtung und Abendessen sind von den Teilnehmern selbst zu zahlen
- Falls das Seminar ausgebucht ist, wird die Teilnahmegebühr umgehend zurück überwiesen
- **Bei Stornierung vor dem 31.8.2018 werden 50%, ab dem 1.9.2018 100% der Teilnahmegebühr einbehalten**

## Seminarort:

Jugendherberge Göttingen, Habichtsweg 2, 37075 Göttingen, Tel 0551 57622

[www.djh-niedersachsen.de/jh/goettingen](http://www.djh-niedersachsen.de/jh/goettingen)

## Übernachtungsmöglichkeit: (muss selber gebucht werden)

In der Jugendherberge oder sonstige Unterkünfte

Ich nehme am gemeinsamen Abendessen am Freitag in einem nahegelegenen Gasthaus auf eigene Kosten teil ja ... nein ...

## Anmeldung zum DGBS-Seminar für Angehörige, Göttingen 28. und 29.9.2018

Bitte ausfüllen und einscannen und zusammen mit dem Zahlungsbeleg per Email senden an

[b.wagenblast@dgb.de](mailto:b.wagenblast@dgb.de), nur notfalls per Post an DGBS e.V. Heinrich-Hoffmann-Str. 10, 60528 Frankfurt/Main

Name.....Vorname .....

bei mehreren Teilnehmern alle Namen .....

Straße .....PLZ Ort.....

Email Adresse, bitte gut leserlich.....

Datum..... Unterschrift.....

## Seminargebühren

pro Person: **Mitglieder der DGBS 80 €, Nichtmitglieder 100 €**

Bei Anmeldung und Bezahlung bis zum 1. August 2018 reduziert sich die Gebühr um 10%

**Bitte überweisen Sie die Teilnahmegebühren auf das Konto der DGBS, Stichwort Angehörigenseminar September 2018, Göttingen und Name aller Teilnehmenden  
IBAN: DE603006 0601 0005 0318 26, BIC DAAEDED**

**Bitte beachten Sie:** Falls kein Platz mehr frei ist, wird der Betrag umgehend zurückerstattet.

Der Zahlungsbeleg ist der Anmeldung unbedingt beizufügen, anderenfalls kann die Anmeldung nicht berücksichtigt werden.

Für Verluste, Unfälle oder Schäden gleich welchen Ursprungs an Personen und Sachgegenständen haftet der Veranstalter nicht.

Teilnehmende nehmen auf eigene Verantwortung an dem Seminar teil.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl bleibt eine Absage des Seminars vorbehalten. Die Gebühren werden dann umgehend zurückerstattet.

Gerichtsstand bei Streitigkeiten ist Hamburg.